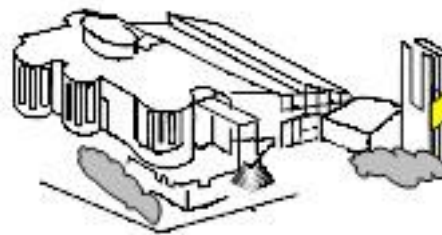


Hygienekonzept der Kreuzkirchengemeinde Kiel

Barkauer Str. 11a, 24145 Kiel, Tel. 0431-712314



Stand Sept. 2020

Im Vorfeld der Durchführung von Gruppenangeboten und Gottesdiensten werden folgende Hygienemaßnahmen zum Infektionsschutz beachtet und umgesetzt:

- Alle Mitarbeitenden und Teilnehmenden werden über die Maßnahmen des Hygienekonzepts informiert.
- Bei Gottesdiensten ist zudem mindestens eine festgelegte Person dafür zuständig, die Durchführung der Hygienemaßnahmen zu beaufsichtigen.
- Hinweistafeln mit den geltenden Regeln sind im Eingangsbereich gut sichtbar aufgestellt.
- Desinfektionsmittel werden im Eingangsbereich zur Verfügung gestellt.
- Besucher tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung auf allen Wegen. Am Sitzplatz darf die Bedeckung abgenommen werden.
- Der Sicherheitsabstand zwischen Personen soll mindestens 1,50m betragen, keine Berührungen (Händeschütteln, Umarmungen).
- Nach dem Gottesdienst werden Getränke zur Selbstbedienung und einzeln abgepacktes Gebäck angeboten. Mitgebrachte Speisen für den Eigenbedarf sind zulässig.
- Die Kontaktdaten der Besucher werden in Listen erfasst und vier Wochen lang gespeichert.
- Besucher, die Krankheitssymptome zeigen, dürfen das Gebäude nicht betreten.
- Besucher, die keine Krankheitssymptome zeigen, sich aber krank fühlen, werden aufgefordert, das Gebäude zu verlassen.

- Die Stühle im Kirchraum sind so angeordnet, dass ein Mindestabstand von 1,50m in alle Richtungen eingehalten wird. Für Personen eines Haushaltes stehen an mehreren Stellen zwei Stühle direkt nebeneinander.
- Maximale Besucherzahl im Kirchraum: 21 (plus optional 5 Partner/innen)
- Der Gottesdienst dauert nicht länger als 30 Minuten.
- Während der Nutzung von Räumen wird für eine ausreichende Belüftung gesorgt.
- Gemeinsam gesungen wird nur im Freien mit ausreichend Abstand zueinander.
- Blasinstrumente kommen nicht zum Einsatz
- Die Toilettenräume dürfen nur von jeweils einer Person betreten werden.
- In den Toilettenräumen sind Aushänge zum Thema „gründliches Händewaschen“ angebracht.
- Ausreichend Flüssigseife und Papierhandtücher sind vorhanden.
- Für Gruppenangebote liegt bei Minderjährigen eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten vor.
- Es werden nur Spiele, Aktionen und Übungen angeboten, bei denen Abstand gewahrt werden kann und Berührungen untereinander vermieden werden.
- Jugendgruppen können sich bis zu einer Größe von 15 Personen. auch ohne Mund-Nasen-Bedeckung treffen, wenn eine gewisse Konstanz (Kohorte) gewahrt bleibt.